

26 τες γυναῖκας ὡς μὴ ἔχοντες ὧσιν καὶ

27 <sup>30</sup>οἱ κλαίοντες ὡς μὴ κλαίοντες καὶ

*Zeile 27 ergänzt*

*Übers.:*

*Folio 46 ↓ : 1 Kor 7,20-29[30]*

*Beginn der Seite korrekt*

(Seite) 90

01 in der soll er bleiben! <sup>7,21</sup> Bist du als Sklave berufen worden,

02 nicht soll dir daran liegen. Aber wenn du auch kannst

03 frei werden, nutze es (viel)mehr!

04 <sup>22</sup> Denn der im Herrn berufene Sklave, ein Frei-

05 gelassener (des) Herrn ist, ebenso (der) als Fre-

06 ier Berufene ein Sklave Christi ist.

07 <sup>23</sup> Um einen Preis seid ihr erkauft worden; nicht werdet

08 Sklaven von Menschen! <sup>24</sup> Jeder, worin

09 er berufen worden ist, Brüder, in dem blei-

10 be er vor Gott! <sup>25</sup> Aber betreffs der Jungfrauen

11 ein Gebot (des) Herrn habe ich nicht; eine Meinung

12 aber gebe ich ab als ein mit Erbarmen Beschenkter vom

13 Herrn, glaubwürdig zu sein. <sup>26</sup> Ich meine also, daß di-

14 es gut ist wegen der

15 bevorstehenden Not, daß gut

16 (ist) für einen Menschen, so zu sein. <sup>27</sup> Ge-

17 bunden bist du an eine Frau, nicht suche eine Loslösung!

18 Gelöst bist du von einer Frau, nicht suche

19 eine Frau! <sup>28</sup> Wenn du aber schließlich heiratest,

20 nicht hast du gesündigt; und wenn heiratet die Jun-

21 gfrau, nicht hat sie gesündigt. Bedrängnis aber